

Dezember 2023 | decembar 2023.

## Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr



wünschen Bürgermeister Martin Karall, die Gemeinderäte  
und die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Großwarasdorf



## Blažene božićne svetke i uspješno Novo ljetto

želju načelnik Martin Karall, općinski tanačniki  
i općinska uprava općine Veliki Borištof

## VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!



Wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel. Ein herausforderndes Jahr 2023 geht dem Ende zu und wir wollen aus Sicht der Gemeinde darauf zurückblicken und auch eine Vorschau auf das Neue Jahr machen.

Rückblickend betrachtet wurden, wie Sie in den folgenden Seiten sehen werden, schwerpunktmäßig kleinere

und größere Infrastrukturprojekte fertiggestellt bzw. begonnen. Besonders freut es mich, dass die Installation eines Nahversorgers in Nebersdorf so einen großen Zuspruch erhalten hat. Daraus sieht man, wie wichtig derartige Projekte für das soziale Miteinander und die Dorfgemeinschaft sind.

Ein großer Schwerpunkt in unserer Arbeit im Jahr 2023 lag natürlich in unserem Stufenplan der energieautarken Gemeinde. In Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland haben wir eine erste Zonierung für Windkraft und Photovoltaik in der Freifläche genehmigt. Selbstverständlich ist es uns bewusst, dass dies immer eine Gratwanderung zwischen wirtschaftlich notwendig und umwelttechnisch vertretbar ist. Nichtsdestotrotz wollen wir uns nicht komplett verschließen und bestehende Chancen auch nutzen. Im Bereich der Photovoltaik werden wir im kommenden Jahr verstärkt die Dächer von gemeindeeigenen Gebäuden in Betracht ziehen. Ebenfalls wurde im Bereich der Fernwärme in Nebersdorf mit der Errichtung des Rohrnetzes und der Herstellung des Heizwerkes begonnen. In diesem Zusammenhang werden wir die Synergien seitens der Gemeinde nutzen und die Straßenbeleuchtung erneuern und ein Glasfasernetz herstellen. In Großwarasdorf wird ebenfalls Anfang des Jahres 2024 mit der Herstellung der Fernwärmeversorgung begonnen werden. Wir werden auch zukünftig konsequent unser Konzept weiterverfolgen und im kommenden Jahr mit den Vorbereitungen für eine Energiegemeinschaft in der Gemeinde beginnen.

Hervorheben möchte ich, dass sich das Vereinsleben in der Gemeinde nach den schwierigen, pandemiebedingten Jahren wieder sehr gut entwickelt und neue Vereine das gesellschaftliche Leben in unseren Ortsteilen weiter beleben. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen Vereinsverantwortlichen recht herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement bedanken.

Die schwierigen, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Teuerung, hohe Energiekosten, etc.) sind natürlich auch eine Herausforderung für die Gemeinde und wirken sich mit gestiegenen Ausgaben auf das Gemeindebudget aus. Hinzu kommt, dass die Ertragsanteile (Anmerkung: Bundesabgaben die auf Länder und Gemeinden nach einem festgesetzten Verteilungsschlüssel aufgeteilt

werden) unserer Gemeinde, die eine wesentliche Einnahmenquelle sind, ständig reduziert werden bzw. nicht in dem vorgegebenen Umfang und Regelmäßigkeit weitergeleitet werden. Dies verschärft die finanzielle Situation der Gemeinden sehr und erfordert eine umsichtige Budgetplanung bzw. Budgetvollzug. Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen möchten wir seitens der Gemeinde durch Zurückhaltung bei eigentlich notwendigen Gebühren- und Abgabenerhöhungen nicht noch weiter an der Preisschraube drehen. Selbstverständlich bedingt dies einen sparsamen und sorgsamem Umgang mit den finanziellen Mitteln.

Trotz allem werden wir unsere begonnenen Projekte auch im Jahr 2024 vorantreiben, um unsere schöne Gemeinde weiter zu entwickeln und Stück für Stück er- und lebenswerter zu machen.

Abschließend möchte ich Ihnen ein friedliches, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest wünschen. Alles Gute für 2024, viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit! Ich würde mich sehr freuen, Sie bei unserem Neujahrstreffen am 6. Jänner 2024 auf Schloss Nebersdorf begrüßen zu dürfen!

*Poštovane sugradjanke i poštovani sugradjani! Draga mladina!*

*Božić i Novo ljetu stoju pred vrati. Kot čete na slijedeći strani viditi, smo mogli različne manje i veće projekte početi i djelomično zgotoviti. Veseli me da je i Suševska lodna dobro primljena. Vidi se, da je skupčina i mjedjusobno druženje jako važno. Najveće težišće u 2023. ljetu su bili prvi koraki našem pristupu postati neovisni u opskrbi energije. U Šuševu se je jur u ovom ljetu počela izgraditi termocentrala, a u Velikom Borištovu će se početkom dojučega ljeta početi s izgradnjom.*

*Kanim se pri ovoj prilici zahvaliti kod svi društvov u općini. Pojavila su se i neka nova društva i djelovanje postaje sve veće po ljetu pandemije, kade je bilo sve ograničeno. Podražanje i stroški su i u općini vidljivi. Potribna je i u našoj općini točna i djelotvorna kalkulacija. Mi ćemo i u dojučem ljetu projekte, ke smo u ovom ljetu počeli, nadalje izgraditi. Daljni koraki čedu biti u izgradnji struje s pomoćom snage vjetra i sunca. U suradnji s zemljom Gradišće se je jur prvo zemljište za ove projekte odobrilo. Planiramo i krove općinskih zgradov za fotovoltajiku izkorisiti. Pri ovoj realizaciji nam je i na svaki način zaštita naše okoline važna, moramo ali gledati da ove mogućnosti, ke nam se nudu i iskoristimo.*

*Na kraju Vam želim mirne i blagoslovne Božićne svetke a za Novo ljetu 2024 zdravlja, sriće i uspjeha. Veselim se ako Vas morem 6.1.2024. ljeta pozdraviti u Šuševu u kaštelu na prijam za Novo ljetu.*

Ihr Bürgermeister / Vaš načelnik



Karall Martin



## Personelle Veränderungen / Osobno minjanje:

### Neue Verwaltungsangestellte und neuer Gemeindearbeiter bzw. Klärwärter

Am Freitag, 27.10.2023 wurden bei der Gemeinderatssitzung zwei personelle Entscheidungen getroffen.



Demnach wird die Bewerberin Todt Silvia, BA, aus Kleinwarsdorf als Verwaltungsangestellte bei der Gemeinde Großwarasdorf beschäftigt. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 50 % (d.s. 20 Wochenstunden). Frau Todt wird die

Arbeit am 02. Jänner 2024 aufnehmen. Notwendig wurde die Neuanstellung, da Frau Ingrid Maurer seit Oktober 2023 die Altersteilzeit in Anspruch nimmt.

*Petak, 27.10.2023. se je odлучilo, da čedu se dvi osebo novo namjestit. Za općinski ured se je namjestila Maloborištofka Todt Silvia, BA a za općinskoga djelača Danzler Wolfgang iz Šuševa.*

Der Gemeindearbeiter und Klärwärter, Herr Domnanich Stefan geht mit Anfang März 2025 in den wohlverdienten Ruhestand.

Auch dieser Posten wurde seitens der Gemeinde ausgeschrieben.

Der Gemeinderat hat entschieden, Herrn Danzler Wolfgang aus Nebersdorf als Gemeindearbeiter bzw. Klärwärter



anzustellen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 %.

Herr Danzler wird die Arbeit am 04.03.2024 aufnehmen.

## Neuigkeiten / Vijesti:

### Zukunftsworkshop mit der Jugend (Dorferneuerungsleitbild)

Am Samstag, dem 25.11.2023 hat im Rahmen der Erneuerung des Dorfleitbildes der Gemeinde Großwarasdorf ein Zukunftsworkshop mit der Jugend der Gemeinde stattgefunden.

In den prächtigen Räumlichkeiten des Schlosses Nebersdorf, welche sich ideal auch als Seminarräumlichkeiten anbieten, konnte Bürgermeister Martin Karall neben dem Jugendgemeinderat Christopher Fischer auch zahlreiche Jugendliche begrüßen.

Unter Leitung von Philipp Juranich (Büro Planland aus Wulkaprodersdorf) wurden von den Jugendlichen viele Themen und Bereiche angesprochen, welche sie als wertvoll für die Zukunft der Gemeinde und für das Zusammenleben sehen.

In weiterer Folge werden diese Inputs in den einzelnen Arbeitsgruppen (unter Beteiligung der Jugendlichen)

aufgearbeitet und fließen direkt in das neue Dorfleitbild der Gemeinde Großwarasdorf ein.

Wer sich auch in einer Arbeitsgruppe engagieren möchte, ist herzlich dazu eingeladen, sich auf der Gemeinde Großwarasdorf zu melden.



## Aus dem Gemeinderat / Iz općinskoga tanača:

### Kooperations- und Infrastrukturvertrag mit der Businesspark Mittelburgenland GmbH

Die Gemeinde hat einen Kooperations- und Infrastrukturvertrag mit der Businesspark Mittelburgenland GmbH beschlossen. Durch diesen Vertrag sollen die personellen, rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für die Errichtung des „Interkommunalen Businesspark Mittelburgenland“ sichergestellt und der Grundstein für eine erfolgreiche Kooperation zwischen der Businesspark Mittelburgenland GmbH, der Tourismus und Infrastruktur Holding GmbH und den 28 politischen Gemeinden aus dem Bezirk Oberpullendorf gelegt werden. Ziel ist es, dass von diesem einzigartigen Projekt das Mittelburgenland und insbesondere alle 28 politischen Gemeinden des Bezirkes Oberpullendorf nachhaltig profitieren.

### Zonierung PV-Anlagen

Seitens der Burgenland Energie wurde in Großwarasdorf eine Fläche von 30 zur Zonierung für PV Anlagen ins Auge gefasst. Der Gemeinderat hat die Zonierung der Fläche im Bereich „Banat – Mexika“ befürwortet.



### Zonierung Windkraft

Im Bereich der Windkraftanlagen gibt es auch bei uns eine Untersuchungszone Raiding/Großwarasdorf West. Hier sind insgesamt 8 Windkraftanlagen vorgesehen, 4 davon sollen auf Großwarasdorfer Hotter errichtet

werden.



### Grabungsarbeiten Nebersdorf

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass im Zuge der Grabungsarbeiten für die Fernwärme im Ortsteil Nebersdorf Leitungen für die Straßenbeleuchtung und Leerrohre für das Ortsstromnetz mitverlegt werden.



Weiters werden auch Leitungen für einen Glasfaseranschluss der Firma Speed-Connect mitverlegt.

Wer Interesse an einem Glasfaseranschluss hat, kann sich dazu auf dem Gemeindeamt melden.



## Aus den Ortsteilen:

### Langental / Longitolj:

#### Leichenhalle Langental

In Langental wurde mit dem Bau der Leichenhalle begonnen. Die Gemeindearbeiter haben in Eigenregie die Fundamente gegraben. Noch heuer soll die Bodenplatte fertiggestellt werden.

U Longitolju se je počelo djelati na mrtvačnici.



### Großwarasdorf / Veliki Borištof:

#### Neue Ausstattung für die Zweisprachige Mittelschule

Die Ausstattung der Zweisprachigen Mittelschule Großwarasdorf erfuhr in den vergangenen Monaten eine umfassende Erneuerung mit einem Volumen von fast 30.000 Euro. Rund 30 Drehstühle, 17 Computer sowie drei neue Beamer wurden angekauft. Zudem



wurden in der Mittelschule insgesamt 17 Sanitäranlagen erneuert. Mit 28 Schulstarterinnen und Schulstartern wurde die erste Schulstufe in diesem Jahr auch erstmals auf zwei Klassen aufgeteilt.



*Za dvojezičnu sridnju školu su se kupili novi stolci i novi kompjutori.*

*Minjali su se i zahodi.*

*Ljetos u jeseni je počelo*

*28 dice, tako da su se morali razdijeliti na 2 razrede.*

#### Parkplatz – Ordination Fuchs

Der Parkplatz bei der Ordination Fuchs wurde erneuert. Durch Verlegung von Rasengittersteinen wurde der Parkplatz verbreitert. Gleichzeitig wurde auch der alte Zaun durch einen Doppelstabgitterzaun ausgetauscht.

*Obnovilo se je parkirališće kod vračitelja.*



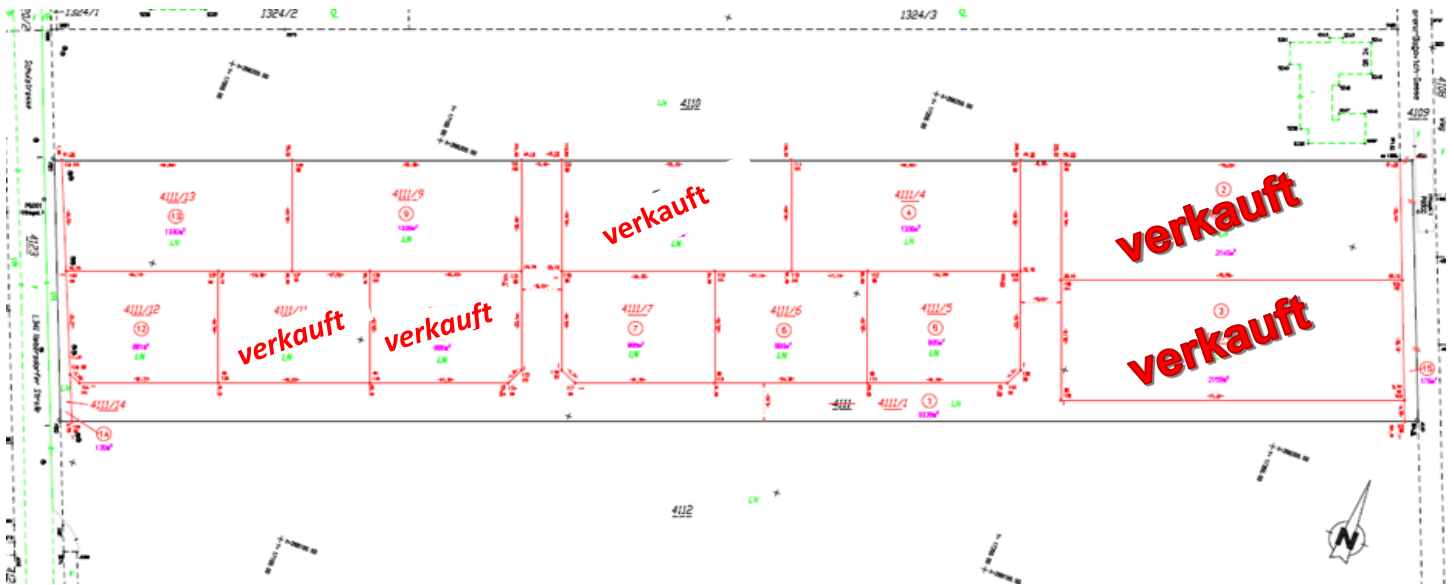


## Aufschließungsgebiet zwischen Lorenz-Bogovich-Gasse und Schulstraße

In Großwarasdorf werden zwischen der Lorenz-Bogovich-Gasse und der Schulstraße neue Bauplätze aufgeschlossen.

Insgesamt sind noch 7 Bauplätze zwischen 881 und 1339 m<sup>2</sup> verfügbar.

Interessierte können sich jederzeit am Gemeindeamt melden.



## Kleinwarasdorf / Mali Borištof:

### Bachinstandhaltung Kleinwarasdorf



Die Arbeiten am Kastengerinne des Nikitschbaches wurden im Sommer bzw. Herbst dieses Jahres durch Arbeiter des BBN Bau- und Betriebsdienstleistungszentrum Nord weitergeführt.

*Djela na potoku su se nastavila u ljetu i jeseni.*

### Bauliche Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit in unserem Kindergarten

Im Kindergarten Kleinwarasdorf wurde zum Vermeiden von Abstürzen im Eingangsbereich das Gelände adaptiert.



Im Gartenbereich wurde auf die bestehende Mauer ein Doppelstabgitterzaun montiert, damit die Kinder nicht aufs Nachbargrundstück gelangen können.



## Nebersdorf / Šuševo:

### Nah & Frisch / lodna

Im August wurde in Nebersdorf ein „Nah & Frisch“- Markt im ehemaligen Bankgebäude eröffnet. Der Nahversorger bietet nicht nur eine große Auswahl an Lebensmitteln und Produkten für den täglichen Bedarf, sondern auch einen Postpartner und ein Café mit acht Sitzplätzen an. Bei schönem Wetter nutzen die Bürgerinnen und Bürger von Nebersdorf auch gerne die Sitzplätze vor dem



Geschäft, um gemeinsam eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken.

*U augustu se je otvorila u Šuševu nova lodna.*

### Fernwärme für Nebersdorf

Der Ausbau der Fernwärme in Nebersdorf ist im vollen Gang. Das Rohrnetz für den Teilabschnitt Lange Gasse - Hauptstraße - Heizwerk wurde schon fertiggestellt.



Aktuell laufen die Bauarbeiten in der Feldgasse.

Gleichzeitig wird das Heizwerk inkl. Lagerhalle gebaut. Damit können über den Winter die Installationsarbeiten im Heizwerk stattfinden. Im Frühjahr werden dann die



weiteren Teilabschnitte (Hauptstraße, Neugasse, Schlossgasse und Feldgasse) fertig gestellt.

Wer Interesse hat, auf diese Heizform umzusteigen und auch in den Genuss von aufgestockten Fördermaßnahmen für das Jahr 2024 kommen möchte, kann sich jederzeit beim Obmann der Fernwärmegenossenschaft, Martin Karall, melden.

*Aktualno se u Šuševu djela na termocentrali. U nekoliko ulica se je više napravila infrastruktura. Na protuliće čedu se završiti djela u drugi ulica.*



**CITIES**  
Meine Stadt. Meine App.

Alle Infos, News und Events auf einen Blick.

**Hast du CITIES schon probiert?**

CITIES ist in allen gängigen App-Stores verfügbar. Probiere die App noch heute aus und verbinde dich mit deiner Stadt oder deiner Gemeinde.

GET IT ON Google Play | Download on the App Store | EXPLORE IT ON AppGallery



## Fitness Club Borištof

Der Fitnessclub Borištof lädt alle herzlich zu kostenlosen Gruppen-Fitness-Trainings ein. Diese richten sich an alle, die etwas für Bewegung, Kraft, Ausdauer und Koordination tun möchten – sowohl für



Fortgeschrittene als auch für Anfänger. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich und die einstündigen Trainingseinheiten, die hauptsächlich aus Eigengewichtsübungen bestehen, finden in der Turnhalle der Mittelschule Großwarasdorf statt. Wir

empfehlen die Mitnahme einer Trinkflasche (z.B. mit Wasser), eines Handtuches und bequemer Trainingskleidung.

## Besuch Rotes Kreuz

Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes stattete dem Bürgermeister einen Antrittsbesuch ab. Mit Bezirksstellenleiterin Angela Pekovics und ihre beiden Stellvertretern Angelika Mileder und Julian Heissenberger wurde über die zahlreichen Aufgabengebiete des Roten Kreuzes gesprochen.

*U augustu je pohodila delegacija Črljenoga križa općinu.*



## Wichtige Verordnungen zur Erinnerung:

### Hundehaltung

Aus gegebenem Anlass wird die Hundehalteverordnung in Erinnerung gerufen:

Es gilt eine Leinenpflicht für Hunde im Ortsgebiet, außerhalb von eingefriedeten Grundstücken.

Besitzer, Verwahrer oder Führer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass Gehsteige, öffentliche Grünanlagen, Kinderspielflächen oder ähnlich frequentierte Stellen, weder verunreinigt noch verunstaltet werden. Sie sind verpflichtet, eine durch ihre Hunde entstandene Verunreinigung zu beseitigen bzw. im Falle von Verunstaltungen den Ursprungszustand wieder herzustellen.

Sollten Hunde innerhalb des eingefriedeten Grundstückes durch ständiges Bellen oder störendes Verhalten andere Personen belästigen oder die Nachtruhe stören, ist eine Verwahrung innerhalb von Räumen zu erwirken, sodass die Belästigung vermieden wird. Dies gilt insbesondere während der Nachtruhe (22.00 bis 06.00 Uhr)

### Friedhofsmüll

Es wird darauf hingewiesen, dass auf den Misthaufen bei den Friedhöfen wirklich nur biogenes Material entsorgt wird. Alles andere gehört in die Restmülltonne.



### Silvester

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist.



## Gesundes Dorf:

Den Themen „Ernährung“, „Bewegung“ sowie „Medizinische Vorsorge und Gesundheitsinformation“ wird zukünftig besonderes Augenmerk gewidmet.

In regelmäßigen „Gesundes Dorf-Arbeitskreissitzungen“ werden Ideen, Vorschläge und Maßnahmen diskutiert und gemeinsam an mehr Gesundheit und sozialem Miteinander für alle Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde gearbeitet.

**Wenn auch Sie sich für ein gesundes Grosswarasdorf – Kleinwarasdorf – Nebersdorf - Langental einsetzen möchten, können Sie gerne mitarbeiten, bitte dazu in der Gemeinde melden.**

### 3. Arbeitskreissitzung

Am 30.08. fand die 3. Arbeitskreissitzung im Rahmen des Projektes "Gesundes Dorf" statt.

Mit dabei waren: Bauer Danica, Sturm Agnes & Rudolf, Rozsenich Anna, Kulovits-Linzer Daniela, Hoffmann Michael, Opposich Sabrina, Bgm. Mag. (FH) Karall Martin, Ing. Taucher Angela und Maurer Ingrid.



Verschiedene Möglichkeiten für zukünftige Veranstaltungen wurden besprochen.

Am 01.09.2023 fand in Nebersdorf eine Mondscheinwanderung gemeinsam mit den Vereinen Nebersdorf statt.

Am 27.09.2023 wurde eine Exkursion Artenvielfalt mit Kontext Bieber organisiert. Daran nahmen die Kinder der Volksschule Großwarasdorf in Begleitung von 2 ÖKO-Pädagoginnen teil.

Am 29.09.2023 wurde ein Vortrag zum Thema Osteoporose mit Physiotherapeutin Sybille Pinter aus Steinberg angeboten. Es wurden verschiedene Übungen gezeigt, die dann auch zu Hause weitergeführt werden können.

Im Frühjahr 2024 wird gemeinsam mit der Feuerwehr ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Man kann sich bereits im Gemeindeamt anmelden.

Die vielen Aktivitäten wurden vor Kurzem auch von der Österreichischen Gesundheitskasse gewürdigt. Die Gesundes Dorf Gruppe Großwarasdorf erhielt eine Auszeichnung aufgrund ihrer zahlreichen Aktivitäten. Dazu gehören Wanderungen, Kräuterworkshops, Vorträge zum Thema Gesunde Ernährung und Bewegung.



### Wanderungen

Die Wanderungen, Start jeweils in einem anderen Ortsteil, werden gut angenommen und finden jedes zweite Wochenende am Samstag statt.



**Jeder/Jede ist herzlich willkommen!**

## Fernwärme für Großwarasdorf - Jetzt geht's los!

Die Vorplanungen sind abgeschlossen, der Standort für die Heizzentrale ist festgelegt. Nun steht dem realistischen Ziel, Heizen in der Heizsaison 2024/2025 nichts mehr im Wege.

### Heizen am Areal des Autohauses Kornfeind



Mit der Entscheidung die Heizzentrale für die Fernwärmeversorgung Großwarasdorf im Industriegebiet hinter dem Friedhof zu errichten, haben die Planungsarbeiten volle Fahrt aufgenommen. Ende November haben bereits Grabungsarbeiten für das Bodengutachten stattgefunden; und Anfang Dezember die exakte Vermessung des Areals für die Errichtung des Heizhauses und des Hackgutlagers. Das Grundstück wird geteilt und das erforderliche Ausmaß von der Fernwärme-Genossenschaft übernommen.



### Baueinreichung im Jänner

Die derzeit laufende Einreichplanung wird Anfang Jänner dem Vorstand der Fernwärme-Genossenschaft zur Abstimmung und Freigabe vorgelegt. Die Einreichung zur Bau- und Betriebsbewilligung bei der BH Oberpullendorf soll noch im Jänner erfolgen. Ohne Zeitverlust erfolgt in den ersten Monaten die Ausschreibung und Vergabe von den Heizkesseln sowie den Bau- und Installationsarbeiten. Der Baubeginn ist aus heutiger Sicht Ende April vorgesehen. Die zweiwöchige Inbetriebnahmephase wird nach derzeitigen Planungen Mitte September gestartet.

### Start mit mehr als 60 Anschlüssen

Die Anzahl der Beitrittserklärungen für 58 Anschlüsse (Stand Ende November) sieht Obmann Stefan Pauer nur als Zwischenstand. Die für 2024 in Aussicht gestellte Verbesserung bei den Förderungen wird die umweltfreundliche Wärmebereitstellung aus Biomasse noch attraktiver machen. Derzeit laufen Gespräche mit Interessenten für weitere 6 Anschlüsse an das Fernwärmenetz.

### Jetzt schon Holz beschaffen

Jetzt schon wird an der Beschaffung einer ausreichenden Menge an Holz für Hackschnitzel gearbeitet. Der dafür im Fernwärme-Vorstand Zuständige, Daniel Berlakovich, ersucht alle Wald- und Waldanteilsbesitzer verfügbares Holz der Fernwärme anzubieten. Berlakovich: „Nicht nur Fernwärmeabnehmer mögen uns Holz geben. Wir übernehmen verfügbares Holz von allen zum marktüblichen Preis. So bleibt es in der Gemeinde und muss nicht bis zur Endverwendung – umweltbelastend – weite Wege hinterlegen.“

### Fragen zum Projekt? Jederzeit!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gerne und helfen bei der Entscheidung. Stellen Sie auch gerne Fragen zur technischen Ausstattung, erforderliche Maßnahmen im eigenen Haus oder auch zur Anschlussgebühr und zum Tarif in der Startsaison.

### Rückfragen:

Stefan Pauer (Obmann): +43 680 1007256,  
office.termocentrala@gmail.com





## Die wichtigsten Vorteile von Fernwärme

- Die Heizwärme kommt „gebrauchsfertig“ in das Haus geliefert
- Keine Anschaffungskosten einer eigenen, teuren Heizanlage
- Kein Platz für einen Heizkessel und zur Lagerung von Brennstoffen erforderlich
- Der Einkauf und damit die Vorfinanzierung von Öl, Kohle oder Pellets entfällt
- Keine Wartungskosten für Heizanlagen und Rauchfang
- Einfache Handhabung und vollautomatischer Betrieb
- Vorteile für die Umwelt durch eine günstige CO<sub>2</sub>-Bilanz

### Teplina iz termocentrale za Veliki Borištof → Sada ćemo početi!

Planiranje je završeno, mjesto je fiksirano. U zimi od 2024. na 2025. ljetu ćemo kuriti.

### Kurenje na arealu poduzeća Kornfeind

Čim je mjesto bilo fiksirano se je počelo kopati za izdjeljenje stručnoga mišljenja o tlu. Početkom decembra će se egzaktno pomiriti areal za potrebne zgrade.

### Predaja prošnje za izgradnju u januaru

će omogućiti raspisanje i dodjeljenje nalogov za kotle, gradnju i inštalacije u prvom kvartalu dojučega ljeta. Polazeći od statusa dana današnjega ćemo početi koncu aprila zidati, a sredinu septembra će termocentrala početi djelati.

### Štatat ćemo sa 60 priključkov,

peljamo razgovore sa šestimi daljnjimi interesenti, a računamo, da će – kako su planirana dodatna podupiranja za minjanje sistemov kurenja u korist okolišnoga svita – termocentrala nastati još atraktivnija.

### Za drivo se skrbimo jur sada

Daniel Berlakovich – kot odgovorni odbornik termocentrale za drva – prosi sve vlasnike loze ili linov, da ponudu njevo drivo termocentrali. Platit ćemo cijenu kot se aktualno plaća na sajmu.

### Imate kakovo pitanje? Svaku dob!

Rado ćemo vam odgovoriti na vaša pitanja da bi vam olakšali odluku.

Kontakt: Štefan Pauer (predsjednik): +43 680 1007256, office.termocentrala@gmail.com

## Neue Spielgemeinschaft

Wie es allgemein wahrscheinlich schon bekannt ist, ist der SKC Großwarasdorf seit diesem Sportjahr 2023/24 mit dem SKV Schlaining eine Spielgemeinschaft eingegangen! Der Grund dafür ist einfach dass der Nachwuchs im Kegelsport sich bekanntlich in Grenzen hält, und die aktiven Kegler beider Mannschaften immer älter und auch verletzungsanfälliger werden, und daher einige leider ihre Karriere notgedrungen auch beenden mussten. Dadurch dass die Schlaininger Kollegen schon seit Jahren ihre Heimspiele ebenfalls in Kleinwarasdorf bestreiten, und wir uns den gemeinsamen Trainingstag geteilt haben, und uns dadurch auch miteinander richtig befreundet haben, hat sich eine gemeinsame SPG regelrecht angeboten. Sportlich gesehen profitierte unser Verein von dieser SPG auch dadurch, da wir jetzt auch wieder in der Bundesliga Ost mitspielen können. Ebenso nehmen wir noch mit einer 6er Mannschaft in der Landesliga, und mit einer 4er in der Aufbau Liga im Bgld. Landesverband teil! Anzumerken ist, dass der Stammverein SKC Großwarasdorf natürlich mit seinem eigenen Vorstand nach wie vor bestehen bleibt. Die sportliche Leitung der SPG teilen sich mit jeweils gleichen Kompetenzen Franz Csenar vom SKC Großwarasdorf und Peter Treiber vom SKV Schlaining. Durch diese

Zusammenführung ist ein Ruck durch beide Vereine gegangen und wir spielten uns in der jetzt bereits zu Ende gegangenen Herbstsaison in einen richtigen Flow! So wurde unsere Mannschaft SPG 1 in der Bundesliga Ost ungeschlagen Herbstmeister! Auch die SPG 2 führt in der Landesliga ungeschlagen die Tabelle an! Die SPG 3 feierte in der Aufbau Liga von elf Spielen acht Siege bei nur drei Niederlagen, und ist auch im Spitzenfeld der Tabelle zu finden! So kann es im Frühjahr natürlich weitergehen! Die SPG Schlaining/Großwarasdorf bedankt sich bei allen Sponsoren, Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft, und wünscht allen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr.





## Aus unseren Schulen / izveštaji naših školov:

### Podučavanje va gumeni čizma

Dvi eko edukatorice su pratile dicu iz osnovne škole Velikoga Borištova uz Rajnovski potok, da istražu stanište dabra.

Izvanredno znatiželjna i fascinirana su bila dica, kad su mogli iz potoka lovit male ribice, puže i različne insekte i vidit kako je natura šarolika.

S vakovim izletom u naturu imaju dica mogućnost da se nauču kako važna je šarolikost i zdrav okoliš za nas sve. Boravak u naturi i fascinacija istraživanja je vidljivo razveselilo mlade biologe.



werden, wie wichtig artenreiche Natur und eine gesunde Umwelt für uns alle ist. Spaß, Freude und Bewegung in freier Natur: gibt's einen cooleren Unterricht?

Die Schulveranstaltung wurde im Rahmen der Initiative „Gesundes Dorf“ durchgeführt.

### Schulunterricht in Gummistiefeln

Begleitet von zwei Ökopädagoginnen erforschten die SchülerInnen der Volksschule Großwarasdorf den Lebensraum des Bibers.

Beim Keschern wurde die Exkursion zum richtigen Abenteuer. Mit kleinen Kübeln und Sieben fischten die Kinder die verschiedensten Wasserbewohner aus dem Bach. Insekten, kleinste Fischchen, Schnecken wurden genauer untersucht und ganz vorsichtig wieder im Bach freigelassen.

Kinder für intakte Natur sensibilisieren und begeistern

Mit solchen Exkursionen soll Kindern gezeigt





## Workshop in Kooperation mit dem Naturpark Landseer Berge / Djelaonica u kooperaciji s Prirodnim parkom Lanžersko brigovlje

Bei diesem Workshop, der im Oktober stattfand, tauchten die Schüler und Schülerinnen der beiden ersten Klassen als Partner im „Lernraum Naturpark“ in die Welt der Blätter ein. Dabei wurden im Schulgarten und in der Nähe der Schule bunte Blätter gesammelt und daraus kreative Laubfiguren kreiert. Im Rahmen dieses Projektes hatten die Schüler auch die Gelegenheit Blätter zu bestimmen und sie richtig den Bildern zuordnen. Dieses Herbstprojekt bot nicht nur die Möglichkeit, die Schönheit



der Natur zu erkunden, sondern auch die eigene Kreativität auf spielerische Weise zu entfalten.

*DSS je jur pet ljet dugo u kooperaciji s Prirodnim parkom*

*Lanžersko brigovlje. Cilj je doživiti naturu, učiti se od nature i učiti se u naturi. Stručnjakinja je i ovo ljeto održala djelaonicu sa školasticama i školari prvih razredov, pri koj su se bavili lišćem. U školskom vrtu i u blizini škole su*

*brali lišće. Najprije su imenovali različne listi i je zaredili slikam. Potom je svaka školarica i svaki školar napravio figuru od lišća.*

*Pri ovom jesenskom projektu su imala dica priliku, izviditi lipotu nature i razviti svoju vlašću kreativnost.*



## Besuch aus Guatemala an der ZMS Großwarasdorf / Posjet iz Gvatemale na DSS Veliki Borištof

In diesem Jahr steht Guatemala im Fokus der „Dreikönigsaktion“ der Organisation „Missio“, weshalb dieser Tage eine Delegation aus diesem Land in ganz Österreich unterwegs ist, um in Pfarren und Schulen Workshops zu halten und über Guatemala zu erzählen. Auch die Zweisprachige Mittelschule Großwarasdorf war dieses Jahr dabei. Der Schwerpunkt lag dabei auf der Situation der guatemaltekischen Kinder und Jugendlichen, die zumeist keine Perspektiven in ihrem Leben haben, die in Armut aufwachsen und die schon mit sehr jungen Jahren neben der Schule arbeiten müssen, um so ihre Familien zu unterstützen.

Die Schüler und Schülerinnen bekamen einen Einblick in unterschiedliche Projekte die helfen, diesen Kindern und Jugendlichen neue Möglichkeiten für die ihre Zukunft zu bieten. Weiters haben sie einiges über den Alltag in Guatemala erfahren und konnten bei dem Workshop auch traditionelle Spiele aus- und Kleidung anprobieren.



## Ein Jahr mit einem Bienenvolk

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse beschäftigten sich im Biologieunterricht intensiv mit dem Thema „Ein Jahr mit einem Bienenvolk“. Zur Vertiefung gab es einen Workshop mit Bioimker Philipp Fellingner über die Bedeutung der Bienen sowie die Arbeit des Imkers. Am Schluss konnten die Mädchen und Buben Biohonig aus Raps verkosten. Es war ein gelungener und interessanter Workshop.





## Abschnittsübung Großwarasdorf

Am 29.09.2023 wurde von 18:00 bis 21:00 Uhr eine anspruchsvolle Abschnittsübung durchgeführt, um die Zusammenarbeit in stressigen Situationen zu stärken und unsere Fähigkeiten im Team zu verbessern!



Insgesamt waren 9 Feuerwehren, 14 Feuerwehrfahrzeuge und rund 100 Einsatzkräfte gemeinsam mit dem Roten Kreuz und unserem Gemeindefarzt als Notarzt daran beteiligt. Die Einsatzleitung der FF Großwarasdorf wurde sogar vom BOS-Drohnteam der FF Pinkafeld unterstützt, welche aktuelle Lagebilder lieferte, um den Einsatz rasch und effektiv koordinieren zu können! Die Übungsszenarien waren realitätsnah: Brand mehrerer Lagerhallen mit Personenrettung, ein Verkehrsunfall mit dem Einsatz des hydraulischen Rettungssatzes, die erfolgreiche Brandbekämpfung eines Autobrandes sowie die Suche nach vermissten Kindern mit einer Wärmebildkamera-Drohne!



Abschließend gab es eine wohlverdiente Stärkung und einen gemütlichen Ausklang im Feuerwehrhaus! Unsere Zusammenarbeit war ein voller Erfolg und zeigt, dass wir in Notfällen effizient und koordiniert zusammenarbeiten können!

Vielen Dank an alle beteiligten Feuerwehren, das Rote Kreuz, dem Gemeindefarzt, sowie alle rund 130 TeilnehmerInnen für die wertvolle Unterstützung bei dieser wichtigen Übung zur Stärkung der Einsatzbereitschaft und der Sicherheit in unserer Region.

## Brandschutzübung in der Volksschule und in der Zweisprachigen Mittelschule Großwarasdorf



Am Schulanfang hat die Feuerwehr Großwarasdorf, unterstützt durch die Nachbarwehren Kleinwarasdorf und Nebersdorf, eine Brandschutzübung in der Volksschule und der Zweisprachigen Mittelschule in Großwarasdorf durchgeführt. Das Ziel dieser Übung bestand darin, im Ernstfall die Brandobjekte rasch zu evakuieren sowie unter schwerem Atemschutz nach vermissten Personen zu suchen. Hierfür wurden zwei Atemschutztrupps eingesetzt, von denen der erste in der VS mit der Rettung einer vermissten Person begann. Dieser stieß anschließend als Unterstützung zum zweiten Trupp hinzu, welcher zeitgleich in der ZMS nach vier weiteren Personen suchte. Gemeinsam konnten zügig alle Vermissten aus der Gefahrenzone befreit und in Sicherheit gebracht werden. Insgesamt nahmen neben 24 Feuerwehrmitgliedern mit 4 Einsatzfahrzeugen, das Lehrpersonal und die SchülerInnen aller Schulstufen im Ausmaß von 116 Personen an der Übung teil.







## Allgemeines:

### Geburten, Hochzeiten und Todesfälle:

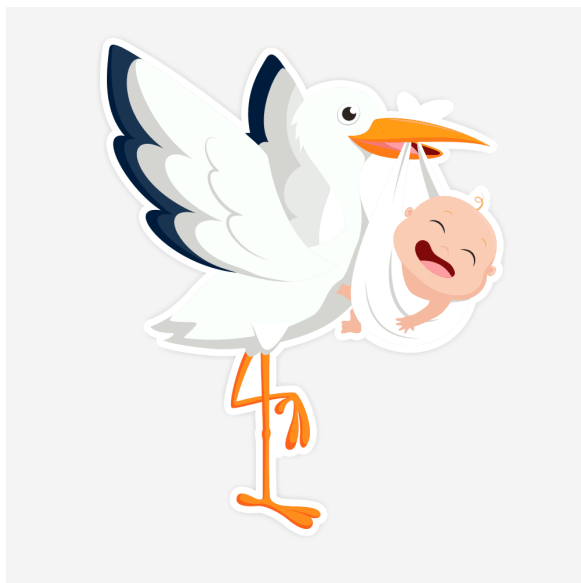
Im Jahr 2023 gab es 5 Geburten, 24 Todesfälle und keine Hochzeit.

Die Zahl der Hauptwohnsitze beläuft sich auf 1352 (GW 514, KW 423, N 322, L 93). Mit Nebenwohnsitz sind weitere 721 Personen gemeldet.

*U ovom ljetu smo imali 5 porodov, 24 mrtvace i ništ vjenčanj. U veleopćini je javljeno 1352 ljudi. 721 osoba je javljena sporednim sjedišćem.*

### Geburten / porodi:

- 27.03.2023: Molnar Theodor Istvan (Großwarasdorf)  
 07.05.2023: Sosztarich Ellie (Kleinwarasdorf)  
 20.07.2023: Varga Larissa (Kleinwarasdorf)  
 17.09.2023: Tomsich Helena (Nebersdorf)  
 27.11.2023: Marković-Böhm Viktor (Großwarasdorf)



### Todesfälle / mrtvaci:

#### Großwarasdorf – Veliki Borištof

- 09.01.2023: Karall Emma  
 21.01.2023: Karall Agnes  
 13.04.2023: Schneider Herbert  
 29.04.2023: Gregorich Franz  
 17.06.2023: Karall Rudolf  
 07.07.2023: Vlasich Gerhard  
 06.09.2023: Barilich Karolina  
 15.11.2023: Kublowsky Herbert

#### Kleinwarasdorf – Mali Borištof

- 16.01.2023: Schulz Ingrid  
 03.03.2023: Pavetich Robert  
 12.04.2023: Schreiber Felix  
 12.05.2023: Orisich Johann  
 22.08.2023: Szaffich Eduard  
 01.09.2023: Fischer Maria  
 05.10.2023: Schulz Christian  
 10.12.2023: Szedenik Friedrich

#### Nebersdorf – Šuševo

- 12.01.2023: Miletich Johann  
 12.03.2023: Kacsich Johann  
 13.04.2023: Rasztovits Hermann  
 28.05.2023: Horvath Thomas  
 31.05.2023: Golubits Christine  
 22.06.2023: Krizmanich Friederika  
 10.11.2023: Lessl Rolf

#### Langental – Longitolj

- 07.03.2023: Marenich Adolf



### **Impressum/Impessum:**

Vlasnik, nakladnik i izdavatelj – Eigentümer, Verleger und Herausgeber:  
 Djelatna zajednica hrvatskih komunalnih političarova u Gradišću  
 7361 Kroatisch Geresdorf, Bankgasse 12,  
 tel. 02615/81230, faks 02615/81230-4

Für den Inhalt verantwortlich: BGM Mag. (FH) Martin Karall

Gefördert aus Mitteln des Bundeskanzleramtes – Podupirano iz sredstava saveznoga kancelarstva tiskara

Druck: Werbegrafikdesign Ing. Karl Degendorfer, Neubaugasse 6, 7331 Weppersdorf

Tel.: 0664/3251953 Mail: karl.degendorfer@gmail.com, www.kadeg.net



## Termine / Termini:

<b>06.01.2024</b>	Neujahrsempfang der Gemeinde (Schloss Nebersdorf)
<b>06.01.2024</b>	Sautanz/klanje – SPG Hrvati/NZ Sredina (Sportplatz Neb.)
<b>12.01.2024</b>	Gemeindeversammlung im Vereinshaus Nebersdorf
<b>13.01.2024</b>	KUGA Ball
<b>13.01.2024</b>	Feuerwehrball Kleinwarasdorf (Gh. Kautz-Janits)
<b>24.02.2024</b>	Stelzenschapsen SPG Hrvati (Vereinshaus Großw.)
<b>30.03.2024</b>	Osterfeuer Jugend Nebersdorf
<b>04.05.2024</b>	Maifest Jugend Nebersdorf
<b>05.05.2024</b>	Feuerwehrwandertag FF Großwarasdorf
<b>18.05.2024 - 19.05.2024</b>	Karibikparty SKC Kleinwarasdorf
<b>14.06.2024 - 16.06.2024</b>	Sportfest SPG HRVATI
<b>29.06.2024</b>	Volleyballturnier Kleinwarasdorf
<b>07.07.2024</b>	Mittagessen Radwandertag – FF Kleinwarasdorf
<b>20.07.2024</b>	Beachvolleyballmasters Jugend Nebersdorf
<b>26.07.2024 – 27.07.2024</b>	Kirtag – SKC Kleinwarasdorf
<b>27.07.2024 - 28.07.2024</b>	Feuerwehrfest FF Großwarasdorf
<b>06.09.2024 - 08.09.2024</b>	Dan Mladine Kleinwarasdorf
<b>02.11.2024</b>	Kirtag Jugend Nebersdorf
<b>16.11.2024</b>	Punsch und Glühweinstand – FF Kleinwarasdorf

## Folgende ausgewählte Projekte sind für das Jahr 2024 vorgesehen:

- Herstellung der Nahwärmeversorgung in Nebersdorf und Großwarasdorf
- Errichtung der Leichenhalle Langental
- Photovoltaikprojekte Bauhof Großwarasdorf und Volksschule Großwarasdorf,
- Projekt Vereinszentrum Kleinwarasdorf
- Aufschliessung Bauplätze Lorenz-Bogovich-Gasse
- Projektierung Herstellung Dorfmuseum Kleinwarasdorf – „Ignaz-Horvath-Haus“